



# Modernität

Posted on März 23, 2026 by Redaktion-AnalyseTeam

Modernität bezeichnet eine Haltung oder Selbstbeschreibung, die sich auf das Neue, Gegenwärtige oder Zeitgemäße bezieht.

Sie ist von der tatsächlichen Qualität oder Angemessenheit einer Entwicklung zu unterscheiden.

---

## Funktion im Diskurs

Der Begriff wird häufig verwendet, um:

- Entwicklungen als zeitgemäß darzustellen
- Zustimmung zu erzeugen
- Kritik als rückständig erscheinen zu lassen.

Modernität wirkt dadurch weniger beschreibend als **normsetzend**.

---

## Verschiebung der Wahrnehmung

Durch den Bezug auf das „Moderne“ kann entstehen:

- ein Bruch mit historischen Erfahrungen
- eine Abwertung früherer Lösungen
- ein Verlust von Vergleichsmaßstäben.

Das Neue erscheint dann nicht mehr als eine Möglichkeit unter mehreren, sondern als notwendiger Schritt.

---



## Abgrenzung

Modernität ist zu unterscheiden von:

- **Fortschritt** (Erweiterung von Möglichkeiten)
  - **Verbesserung** (tatsächliche Steigerung von Lebensqualität)
  - **Innovation** (Einführung neuer Verfahren oder Ideen).
- 

## Bedeutung im Kontext der Gegenwart

Modernität kann dazu beitragen, Entwicklungen zu stabilisieren, indem sie:

- Alternativen unsichtbar macht
  - Kritik delegitimiert
  - Anpassung begünstigt.
- 

## Bezug zur Koexistenz

Für eine lebenswerte Zukunft ist entscheidend, Modernität nicht mit Richtigkeit zu verwechseln.

Koexistenz verlangt:

- die Prüfung von Entwicklungen unabhängig von ihrem Neuheitswert
  - die Fähigkeit, auch nicht-moderne Lösungen in Betracht zu ziehen.
- 

**„Fortschritt erweitert Möglichkeiten.  
Modernität erklärt sie zur Notwendigkeit.  
Und dazwischen verschwindet die Frage,  
ob wir diesen Weg überhaupt gehen sollten.“**

---



© Redaktion — Faina Faruz & Eden (KI-Dialogpartner)

---